Objekt:	Kaufvertrag zwischen Friedrich Maximilian von Lersner und dem Ehepaar Keller um ein Stück ihres Gartens. 14. August 1743
Museum:	Taunus-Rhein-Main - Regionalgeschichtliche Sammlung Dr. Stefan Naas ___ 61449 Steinbach (Taunus) regionalgeschichte@stefan-naas.de
Sammlung:	Historische Urkunden und Druckschriften aus dem TAUNUS und FRANKFURT, Sandhof und Lersner'sches Schloss in NIEDER-ERLENBACH
Inventarnummer:	1743

Beschreibung

Johan Henrich Keller und seine Frau Gertraud geb. Fischerin verkaufen an Friedrich Maximilian von Lersner ein kleines Stück des Gartens ihrer Hofreite, 3 Ruten lang und 1 Rute minus 1/32. breit, welches auf drei Seiten an das Grundstück des Käufers stößt. Kaufpreis ist 20 Gulden in bar.

Papier, einmal gefaltet, erste und zweite Seite beschrieben. Gerichtssiegel von Niedererlenbach. Eigenhändige Unterschriften von Johan Henrich Keller und des Schultheißen. Ausgefertigt von Albertus Otto Lismann, Land- Amts- und Gerichtsschreiber.

Personen:
Johan Henrich Keller ∞ Gertraud geb. Fischerin; Friedrich Maximilian von Lersner; N.N., Schultheiß, Albertus Otto Lismann.

Lersner beurkundet am gleichen Tag den Kauf eines angrenzenden Stück Lands von der Gemeinde, vgl. 1743/Ms.3 dieser Dokumentengruppe.

Grunddaten

Material/Technik:	Papier
Maße:	BxH 22,2 x 34,1 cm

Ereignisse

Ausgefertigt	wann	1743
	wer	
	wo	Nieder-Erlenbach (Frankfurt am Main)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Nieder-Erlenbach (Frankfurt am Main)
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Friedrich Maximilian von Lersner (1697-1753)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Albertus Otto Lismann
	wo	

Schlagworte

- Kaufvertrag
- Urkunde

Literatur

- Organisationskomitee 1200-Jahr-Feier Frankfurt am Main-Nieder-Erlenbach (1979): Festschrift zur 1200-Jahr-Feier des Frankfurter Stadtteils Nieder-Erlenbach. Frankfurt am Main